

Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

Folge 14 – Weimar

Damit das Manuskript gut lesbar ist, haben wir kleinere grammatikalische Ungenauigkeiten korrigiert und grammatikalische Fehler in den Fußnoten kommentiert.

SPRECHER:

Weimar in Thüringen ist keine große Stadt. Aber eine Stadt mit großer Geschichte. Weimar steht für Goethe, Schiller, die Kunstrichtung **Bauhaus**, die Gründung der ersten deutschen Republik. Wobei der Dichter und Denker Johann Wolfgang von Goethe am bekanntesten ist. Unsere drei Kandidaten lernen heute ein besonderes Stück deutscher Kultur kennen: die Esskultur.

AUFGABE

Findet das Rezept für einen »**Thüringischen Zwiebelkuchen**« heraus, kauft alle **Zutaten** und backt diese **Spezialität**.

ALMUDENA:

Ich liebe Kuchen backen, und das ist Zwiebelkuchen. Ich glaube, es wird so ähnlich sein. **Salzig**, mit **Speck** auch, das habe ich probiert. Wir werden nicht streiten, weil wir wissen schon, dass Eric dieses Wort verboten hat.

NICHOLE:

Ja!

ERIC:

Was ist verboten?

ALMUDENA:

Das Sagen, dass das Kochen ist **Frauensache**.¹

NICHOLE:

Das ist eine Frauensache.

SPRECHER:

Zwiebelkuchen isst man natürlich nicht nur in Thüringen. Aber die Thüringer sind sich sicher: Ihr Zwiebelkuchen ist der beste!

MARKTFRAU:

Woanders schmeckt der Zwiebelkuchen nicht. Die können die Zutaten nicht richtig mischen, und dadurch ist der Geschmack anders.

SPRECHER:

Mal sehen, ob die drei die richtige Mischung finden.

¹ Der richtige Ausdruck wäre: (Das) zu sagen, dass (das) Kochen Frauensache ist.

Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

PÄRCHEN:

Salz, Pfeffer ...

NICHOLE:

Ja. Und ...

PÄRCHEN:

Majoran. Das ist auch ein Gewürz.

ALMUDENA:

Mayo?

PÄRCHEN:

Majoran, hat jeder hier. Kann man schön **abschmecken** vorher, muss richtig **kräftig** ...
Sauerteig, so 1 bis 1,5 Kilo.

ALMUDENA:

Und dann, wie lange müssen wir den Kuchen backen?

PÄRCHEN:

Ungefähr 20 bis 30 Minuten.

ERIC:

Oh.

PÄRCHEN:

Dann Tasse Kaffee, Milchkaffee oder Glas Bier und dann warm essen.

ALMUDENA:

Okay.

PÄRCHEN:

Den backen wir seit 1000 Jahren so, **Familientradition**, wir backen das so in unserer Familie.

SPRECHER:

Almudena, Nichole und Eric wollen das **Rezept** am liebsten **schwarz auf weiß**.
In der Touristeninformation finden sie eine Zutatenliste. Das Team hat sich entschieden, nicht auf dem Markt, sondern im Supermarkt einzukaufen. Hier gibt es alle Zutaten an einem Ort.

NICHOLE:

Und es ist so schön zu wissen, dass du den richtigen Preis kriegst, nicht so, weil du schlecht **handelst**, dass du mehr bezahlen musst.

SPRECHER:

In der Küche ihrer Ferienwohnung unterhalten sie sich über ihre eigenen Kochgewohnheiten.

Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

ALMUDENA:

Kochst du aber normalerweise zu Hause nicht, wenn du alleine wohnst?

NICHOLE:

Wenn du mit deiner Mama bist?

ALMUDENA:

Sondern wenn du zu Hause mit deiner Familie bist?

ERIC:

Eigentlich nicht, nur essen. Okay, und sagen: Schnell, schnell, schnell, ich habe großen Hunger, ich will essen.

ALMUDENA:

Das schmeckt nicht gut!

SPRECHER:

Jetzt kochen alle drei gemeinsam. Und Nichole **bereut** es bald, dass sie die Zwiebeln schneiden muss. Also **übernimmt** Eric diese Arbeit. Als Nächstes werden die Zwiebeln in einer Pfanne **angebraten**. Nichole kümmert sich um den **Teig**. Und dann fehlt noch die Soße mit Eiern und **Schmand**. Alles zusammen kommt in eine **Auflaufform** und anschließend in den Backofen. Der Zwiebelkuchen ist fertig und duftet. Aber jetzt kommt der entscheidende Test. Schmeckt den Thüringern der Zwiebelkuchen, so wie ihn Team Nord gebacken hat?

NICHOLE:

Frisch aus dem Ofen.

ÄLTERE DAME 1:

Ich **vertrage es nicht**, Zwiebeln.

ALMUDENA:

Ah, okay. Nicht schlimm. Und Sie auch nicht?

ÄLTERE DAME 2:

Nein.

NICHOLE:

Hallo, haben Sie Hunger? Sie müssen ein Stück Zwiebelkuchen probieren, das ist dein Lieblingsgericht, oder?

VERKÄUFER:

Ja, ich bin Thüringer, also von daher ...

NICHOLE:

Er liebt ...

Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

VERKÄUFER:

... Zwiebelkuchen.

NICHOLE:

Und? Es schmeckt genauso wie in Thüringen, oder?

ALMUDENA:

Besser!

VERKÄUFER:

Hmm.

ERIC:

Na, und?

VERKÄUFER:

Super!

ALMUDENA:

Danke!

SPRECHER:

Aufgabe bestanden! Jetzt steht es 8:6 für Team Nord. Und der Rest des Zwiebelkuchens ist auch schnell verteilt.

Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

GLOSSAR

Bauhaus (hier nur im Singular)– hier: eine Kunstschule, die eine neue Kunstrichtung begründete; ein bestimmter Stil in der Architektur, in der Kunst und im Design

thüringisch – aus dem Bundesland Thüringen

Zwiebelkuchen, - (m.) – eine herzhafte Speise; ein → Teig belegt mit einer Mischung aus Zwiebeln und meist Speck, Eiern und saurer Sahne, → Schmand oder Crème fraîche

Zutat, -en (f.) – hier: ein Bestandteil, den man braucht, um eine Speise zuzubereiten

Spezialität, -en (f.) – hier: eine Speise, die für etwas (z. B. ein Land oder eine Stadt) besonders typisch ist

salzig – nach dem Gewürz Salz schmeckend

Speck (m., nur im Singular) – ein sehr fettiges Stück Schweinefleisch

etwas ist Frauensache – etwas betrifft nur Frauen; etwas wird nur von Frauen gemacht

woanders – an einem anderen Ort/einer anderen Stelle; nicht hier

Majoran (m., nur im Singular) – ein Gewürz

ab|schmecken – eine Speise würzen und den Geschmack prüfen

kräftig – hier: herzhaft; mit intensivem Geschmack

Sauerteig, -e (m.) – eine Mischung aus Mehl und Wasser; ein bestimmter → Teig, der vor allem zur Herstellung von Backwaren (z. B. Brot) verwendet wird

Familientradition, -en (f.) – ein Brauch in einer Familie

Rezept, -e (n.) – eine Anleitung zur Zubereitung von Essen

schwarz auf weiß – schriftlich (auf Papier) festgehalten; so, dass etwas klar und deutlich ist; so, dass etwas sicher dokumentiert ist

handeln – hier: über den Preis reden; verhandeln; sich auf einen Preis einigen

Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

etwas bereuen – etwas bedauern; wünschen, etwas nicht getan zu haben

etwas übernehmen – hier: etwas tun/weiter ausführen, was jemand anderes bereits begonnen hat

etwas anbraten – etwas kurz sehr heiß braten

Teig, -e (m.) – eine weiche Masse aus verschiedenen → Zutaten, die man kneten kann und aus der Brot oder Kuchen gebacken wird

Schmand (m., nur im Singular) – ein Milchprodukt (ähnlich wie saure Sahne und Crème fraîche)

Auflaufform, -formen (f.) – eine flache Schale, in der bestimmte Speisen im Ofen gebacken werden

etwas nicht vertragen – hier: etwas aus gesundheitlichen Gründen nicht essen oder trinken können

WEITERE VOKABELN ZUM WORTFELD

ein|fetten – etwas mit Fett einreiben

einheimisch – aus dem eigenen Land/der eigenen Region

Marktstand, -stände (m.) – ein Verkaufstisch auf dem Markt

ofenfrisch – direkt aus dem Ofen; frisch gebacken

etwas schälen – die Schale von einer Frucht entfernen